

CDU Fraktion – Rita Winkler – Mühlenharth 3 – 53809 Ruppichteroth

Gemeinde Ruppichteroth
Herrn Bürgermeister Loskill
Rathausstraße 18

53809 Ruppichteroth

Fraktion im Rat der
Gemeinde Ruppichteroth
Vorsitzende
Rita Winkler
Mühlenharth 3
02295/ 5492

03.05.2022

Zeichen: 2022/ 0202

Verkehrsführung Winterscheid Nord

CDU Fraktion Ruppichteroth
53809 Ruppichteroth

Tel.: (0 22 95) 5492
Fax: (0 22 95) 1493

cdu-fraktion.winkler@gmx.de
www.broeltalpartei.de

Bankverbindung:
Volksbank Rhein-Sieg
IBAN: DE66 3706 9520 6504 9470 15
BIC: GENODED1RST

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

im Planungsprozess des Baugebietes Winterscheid Nord wurde die Frage der zukünftigen Verkehrsführung intensiv diskutiert. Insbesondere die Anlieger der Nord- und Herrnsteinstraße äußerten seinerzeit Sorgen in Bezug auf die Erschließung des Gebietes und die damit verbundene Verkehrsbelastung in den genannten Straßen.

Nachdem die Bebauung im Wesentlichen erfolgt ist und auch die Verkehrsflächen hergestellt wurden, haben Anlieger unseren Ratsvertretern gegenüber die Verkehrsführung erneut dahingehend kritisiert, dass die Verkehrsbelastung deutlich gestiegen sei und sich immer wieder LKW in den teilweise engen Straßen festfahren.

Nach einer ursprünglich angedachten Einbahnstraßen-Regelung (Zufahrt über den Ort/ Abfahrt über Petrus-Kapelle) wurde seinerzeit aus verschiedenen Gründen eine Erschließung des Gebietes sowohl über den Ort (Herrnsteinstraße/ Nordstraße) sowie die Verlängerung der Herrnsteinstraße/ Leichenweg über die Petrus-Kapelle beschlossen.

Als CDU ist uns sehr wichtig, die geäußerte Kritik ernst zu nehmen. Um möglichst schnell Abhilfe schaffen und mögliche alternative Optionen prüfen zu können, bitten wir darum, die gegenwärtige Verkehrsführung zu evaluieren bzw. folgende Schritte zu veranlassen:

1. Befahrbarkeit der Herrnsteinstraße Richtung Osten

Mit dem Investor war vereinbart worden, dass die Verlängerung der Herrnsteinstraße in Richtung Osten nach Abschluss der Arbeiten insoweit zu ertüchtigen ist, dass der Weg bis zum weiteren Ausbau für den allgemeinen Verkehr befahrbar ist. Aktuell ist der Abschnitt jedoch in einem ausgesprochen schlechten Zustand.



Wir bitten daher darum, unter Beteiligung des Investors eine Befahrbarkeit des Streckenabschnitts zu gewährleisten, damit der Verkehr auch in Richtung Osten abfließen kann. Dadurch könnte die Verkehrsbelastung in der Herrnstein- und Nordstraße reduziert werden.

2. Messung der Verkehrsfrequenz

Um mögliche Handlungsbedarfe auf Grundlage einer gesicherten Datenbasis ausloten zu können, bitten wir um eine erneute Zählung des Verkehrs in den Straßen „Herrnsteinstraße“ (nach Abzweig Nordstraße) sowie in der „Nordstraße“ an der Zufahrt zu der erschlossenen Fläche.

3. Zufahrt für LKW

Wie Anwohner berichten, durchfahren LKW immer wieder die Herrnsteinstraße um in das Neubaugebiet zu gelangen. Dies gilt gleichermaßen für Baustellen- wie Lieferverkehr. An den Engstellen führt dies immer wieder zu Verkehrsbehinderungen.

Wir bitten daher zu prüfen, ob die angestrebte Verkehrsführung – insbesondere für den LKW-Verkehr, bei den GPS-Navigationsdaten Berücksichtigung findet und mögliche alternative Beschilderungen zu prüfen.

Ich danke Ihnen im Namen meiner Fraktion!

Mit freundlichen Grüßen

Rita Winkler
-Fraktionsvorsitzende-